

## Stiftungspreis für christlich-islamische Beziehungen an Nachwuchswissenschaftlerinnen verliehen

### Essay-Wettbewerb der Studienwoche "Christlich-Islamische Beziehungen im europäischen Kontext" 2009

Preisverleihung im Rahmen des Theologischen Forums Christentum - Islam im März 2010

An drei Nachwuchswissenschaftlerinnen wurden am 6. März 2010 im Rahmen einer Fachtagung des Theologischen Forums Christentum – Islam an der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart die Preise des Essay-Wettbewerbs der Georges-Anawati-Stiftung verliehen. Die Georges-Anawati-Stiftung möchte mit diesen Preisen junge Wissenschaftler mit Forschungsschwerpunkt christlich-islamische Beziehungen fördern. Der Essay-Wettbewerb findet im Zusammenhang der jährlichen vom Bundesministerium des Innern geförderten Studienwoche der Akademie „Christlich-Islamische Beziehungen im europäischen Kontext“ statt, an der Studierende aus dem deutschsprachigen Raum sowie der Türkei und Bosnien-Herzegowina teilnehmen.

Mit dem ersten Preis ausgezeichnet wurde Gwen Bryde (Hamburg) für ihren Essay „Wie verletzt man ein religiöses Gefühl?“, den zweiten Preis erhielt Anja-Maria Bassimir (Neustadt an der Weinstraße) für den Beitrag „Identität im interreligiösen Dialog“ und als dritte Preisträgerin wurde Fatima Najdi (Zürich) für ihren Essay „Frontenloser Konflikt“ ausgezeichnet.

Heinz Klautke, Oberkirchenrat i. R. überreichte im Namen der Georges-Anawati-Stiftung die Preise. Er lobte die ausgezeichneten Essays, auch wenn die Autorinnen noch nicht das „Fachleute-Alter“ erreicht haben, als lesenwerte und fundierte Beiträge zum Thema „Identität im interreligiösen Dialog“.

**Die Georges-Anawati-Stiftung** hat sich das Ziel gesetzt, die Begegnung, das Kennenlernen und Verständigung von Menschen mit unterschiedlichem kulturellem und religiösem Hintergrund zu fördern. Auf der Homepage der Stiftung sind die ausgezeichneten Essays eingestellt ([www.anawati-stiftung.de](http://www.anawati-stiftung.de)).

Kontakt: Georges-Anawati-Stiftung  
Werner Höbsch  
Hermannstraße 8  
D-50321 Brühl

[kontakt@anawati.de](mailto:kontakt@anawati.de)  
[www.anawati-stiftung.de](http://www.anawati-stiftung.de)

Dieser Text ist ausschließlich zum privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung der Urheberin/des Urhebers bzw. der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Alle Rechte bleiben bei der Autorin/dem Autor des Textes. Eine Stellungnahme der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist durch die Veröffentlichung dieses Textes nicht ausgesprochen. Für die Richtigkeit des Textinhaltes oder Fehler redaktioneller oder technischer Art kann keine Haftung übernommen werden. Weiterhin kann keinerlei Gewähr für den Inhalt, insbesondere für Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links von dieser Seite aus zugänglich sind. Die Verantwortlichkeit für derartige fremde Internet-Auftritte liegt ausschließlich beim jeweiligen Anbieter, der sie bereitstellt. Wir haben keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Soweit diese aus Rechtsgründen bedenklich erscheinen, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Im Schellenkönig 61  
70184 Stuttgart  
DEUTSCHLAND

Telefon: +49 711 1640-600  
E-Mail: [info@akademie-rs.de](mailto:info@akademie-rs.de)